



Universitätsbibliothek Paderborn

**Eyn kurtzer außzug/ auß dem Bebstlichen rechten der
Decret vnd Decretalen/ Jn den artickeln/ die vngeuerlich
Gottes wort vn[d] Eua[n]gelio gemeß sein/ oder zum
wenigsten nicht widerstreben**

Spengler, Lazarus

[Nürnberg], 1530

VD16 S 8234

Distinctio. ii.

urn:nbn:de:hbz:466:1-33264

der / der sich vntersteet / die ding die nützlich geendet
vnd bekressig sein / zu zerprechen vñ zubeflecken / der
sol wissen das er darumb vor dem angesicht Gottes
schuldig sein wüdet.

Das die ding / die vnsillich zugelassen vnd besche Hilarius
hensind / durch die nachkummen (wöllen sie anders Quod quis
billichem schaden empflihenn) sollen abgethan ver Nicolaus papa.
dampt vñ gepessert werden / Ob es schon durch den Sententiam
stul zu Rom beschehen vnd geurteylt were.

Tertia pars Decreti de Consecratione.

Distinctio. i.

Das kein Kirche die mit auf andacht vñ zufür Ex Concilio
derung des glaubens / sunder vmb geytz / nutz Bracarensi.
vnd genies wegen außgericht wüdet / keins wegs Si quis
solle geweycht / oder durch die Bischoue in solche auf
richtung bewilligt werden.

Distinctio. ii.

Das nicht allein der leyß / sunder auch das blut Gelasius papa
Christi vnter dem Sacrament des altars / auß ein Comperimus,
mal sollen genümen werden / Vnd strafft der Babst
hie / dise / so allein auf einem misglauben den leyß ne-
men / Mit dem anhang / das sie das heylig Sacra-
ment eyntweder gang nemen / oder sich dawon gantz
lich enthalten sollem / Dieweyl die teylung des eyni-
gen gleychmessigenn geheymnus / on ein mercklich

G iii

Augustinus
Quotidie
Si quotienscumq;

Iudorius
Ambrofius.
Blasius. Grego.
August. Hieroni
Eusebius
Hilarius.
Leo Ciprianus.
Prosper.

Ex Concilio To:
letano. iiiij.
Irreligiosa.

Augustinus.
In baptismum
Firmissime tene.
Gregorius.
Quod autem
Augustinus
Filius dei.
Idem.
Baptismus.

gotflesterung nicht beschehen mög.

Das die empsahung vnd niesung dis heyligen
Sacraments on kein sunderliche zeyt sol gepunden
sein / sunder so oft yemandt von seinen sünden be-
schwert würdet / sol er desorts erzney holen.

Allie würdet auch / durch die alten lerer der kirchē
gar klärlich aufgedruckt / das in disem heyligen Sa-
crament / vnter prot vnd weyn / warlich der leys vñ
das blut Christi genümen würdet / von glaubigen
vnd vnglaubigen / durch die glaubigen zum heyl/
Leo Ciprianus. durch die vnglaubigen zum vrteyl vñ verdammus.
Prosper.

Dist. iiij.

Das durch die Priester vnd weltlichen Richter/
statlicher fleyß solle gepraucht werden / die vndchi-
stenlichen gewonheit des gemeynen volks (Nem-
lich das sie an den hochzeitlichen festen / nicht bey den
götlichen ämptern gegenwärtig seyen / sunder sprin-
gen / singen vnd schendlichen liedern ic. oblichen / vnd
solchen ämptern verhinderung thun) aufzureüten.

Distin. iiiij.

Das alle menschen / die von mans vnd weyss sa-
men empfangen werden / in erbsünde on zweyßenlich
geboren werden / darum auch von nötten ist / das das
fleysch der sünden / durch das wasser bad der Tauff
gereynigt vnd aufgereütt wird / nit also / das die an-
geborenen sündlichen zuneygung nit da pleyben / sun-
der dass sie dem menschē mit schaden / vñ was im alte
Testament die beschnedyung etwa gewürckt hat /